



Kalligrafieren mit klassischen Schriftpinseln

Seminar vom 16.09.2016 bis zum 18.09.2016 in Pettenbach

Freitag, 16.09.2016: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 17.09.2016: 9.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, 18.09.2016: 9.00 - 15.00 Uhr

Teilnehmer Minimum: 7

Teilnehmer Maximum: 12

Anmeldeschluss: 26.08.2016

Seminargebühr 235,00 Euro

Inhalt:

Die Verwendung von klassischen Schriftpinseln, sowohl Flach- als auch Spitzpinseln, steht bei diesem Seminar im Vordergrund. Denn diese Pinsel sind vielseitig: aufgrund ihrer besonderen Eigenschaften sind formale, freie, dynamische, große und kleine Schriften möglich. Ebenfalls vielfältig sind die Untergründe, auf denen Pinsel eingesetzt werden können: Papier, Pappe, Holz, Metall und selbstverständlich die Wand. Dazu gesellt sich eine Vielfalt an Farben, die sich mit Pinseln verschreiben lassen, denn von Tinte bis Lack geht alles! Besonderen Wert legt das Seminar auf die Schreibtechnik, die für den Pinsel notwendig ist. Durch ihre Beherrschung sind mit dem Pinsel Bewegungen und Formen möglich, die mit einer Feder kaum zu bewerkstelligen wären, daher ist das Schreiben mit Pinseln eine echte Bereicherung für jeden Kalligrafen.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse und die Beherrschung mindestens einer klassischen Schriftart (z.B. Humanistische Kursive oder Rustika oder Quadrata oder Unzialis...)

Der Referent:

Joachim Propfe studierte Farbdesign an der Fachhochschule Hildesheim/Holzminden (heute Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst). Dort entdeckte er durch Professor Gottfried Pott seine Liebe zur Kalligrafie. Seit dem Abschluss seines Studiums 1994 arbeitet Joachim Propfe freiberuflich als Designer und Schriftkünstler für private

und institutionelle Auftraggeber in ganz Deutschland. Neben seiner künstlerischen Arbeit leitet er Seminare zu den Themen Kalligrafie, Farb- und Raumgestaltung. Seine Arbeiten wurden in verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht (u. a. Schöner Wohnen, Letter Arts Review) und in zahlreichen Ausstellungen (u. a. in Braunschweig, St. Petersburg, Moskau) gezeigt. 2005 erschien sein erstes Buch „SchreibKunstRäume“ (Callwey Verlag, München). Seit 2009 ist er vertreten in der „Berliner Sammlung Kalligrafie“ in der Akademie der Künste, Berlin. Im Oktober 2011 erschien sein neuestes Buch „Kunstraum Kalligrafie“ (240 Seiten, Haupt Verlag, 19,90 EUR).

Anmeldung:

Joachim Propfe

info@atelier-propfe.de

www.kalligrafie-propfe.de

0049 531 – 7 99 62 61

0049 160 – 99 51 26 11

Nußbergstraße 30

D-38104 Braunschweig

Nach der Anmeldung erhaltet Ihr eine Rechnung. Durch die Überweisung der Seminargebühr in Höhe von 235.00 EUR wird ein Seminarplatz verbindlich reserviert. Stornierung: kostenfrei bis 26.08.2016, danach kann die Seminargebühr nicht erstattet werden.

Übernachtung:

Die Teilnehmer werden gebeten, sich selbst um Übernachtung und Verpflegung kümmern.

Materialien:

Materialien bitte nach Materialliste mitbringen.

Pinsel:

Da gute Schriftpinsel meist schwer zu bekommen sind, bringt der Referent für die Teilnehmer alle benötigten Pinsel mit. Diese können im Seminar bezahlt werden. Bitte kalkuliert dafür ca. 30.00 bis 40.00 Euro ein.



Materialliste für Pinselseminar

Farben:

Acrylfarbe (Airbrush oder Künstler-Acrylfarbe, Studienqualität), Volltonfarbe geht zum Üben auch alternativ Plakafarben, Tinten, Gouachfarbe

Papier:

zum Üben z.B. feine Raufaser, Rollenmakulatur, Packpapier, preiswerte Papierbögen 70 x 100 cm, Rollenpapiere (bekommt man manchmal in Druckereien die von Rollen drucken als Rest) sollte aber nicht zu leicht sein, da es sich sonst wellt.

Hilfsmittel:

Gefäße mit Deckel zum Farben Mischen (Marmeladengläser 50 – 500 ml oder ähnlich, nicht zu kleine Öffnungen, man muss auch mit einem großen Pinsel ins Gefäß kommen).

Lappen oder Küchenrolle

Klebeband

Kittel oder andere Arbeitskleidung

Bleistift

Spitzer

Radiergummi

Lineal

Reißschiene 70 – 100 cm oder Malerlineal 100cm, ersatzweise Streifen aus Grau- oder Braunpappe

Cutter

Schere

Gliedermaßstab (auch als Zollstock bekannt)

Schriftvorlagen

Texte

Es hat sich als sinnvoll erwiesen auch andere Kalligraphiematerialien, mit denen man normalerweise arbeitet mitzunehmen.





Handwritten text in red ink, arranged in a grid-like pattern. The text is dense and appears to be a form of shorthand or a specific dialect. Some words are highlighted in yellow. The text is written on a large sheet of paper.

Handwritten text in red ink, arranged in a grid-like pattern. The text is dense and appears to be a form of shorthand or a specific dialect. Some words are highlighted in yellow. The text is written on a large sheet of paper.

Handwritten text on a separate sheet of paper, partially visible on the right side of the image. The text is dense and appears to be a form of shorthand or a specific dialect.

Tempus
facit
Amor
manet.